



**HaLT** **Jugenddelinquenz und Alkohol**  
Geteiltes Leid, doppelte Freude?  
Kooperation von Sozialarbeit und Polizei  
Frankfurt, den 25. Juni 2015

## AGENDA

**ALKOHOL**  
ALKOHOLPRÄVENTION

**HaLT Berlin**  
KOOPERATION

**IMPULS**  
ALKOHOL & DELINQUENZ

## ALKOHOL ... EIN ALLGEMEINER ÜBERBLICK

Insgesamt etwa 10 Millionen Frauen und Männer konsumieren in Deutschland Alkohol in gesundheitlich riskanter Weise, so resümiert die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen.

Der Begriff **riskanter Konsum** wird definiert als „...Konsummenge, die mit einem deutlich erhöhten Risiko für gesundheitliche Folgeschäden verbunden ist.“

mehr als 24g Alkohol  
pro Tag für Männer

500 ml Bier – ca. 20g Alkohol  
4 cl Vodka (33%) – ca.10g Alkohol

mehr als 12g Alkohol  
pro Tag für Frauen

Übermäßiger Konsum von Alkohol ist weltweit einer der entscheidendsten Risikofaktoren für frühzeitiges Versterben und die Entstehung einer Vielzahl an Krankheitsbildern. (WHO 2009)



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



## ALKOHOL ... EIN ALLGEMEINER ÜBERBLICK

Bei frühzeitigem Alkoholkonsum bereits im Kindes- und Jugendalter steigt das Risiko für spätere alkoholbezogene Krankheiten und Probleme.

30-Tage-Prävalenz des  
Alkoholkonsums

42,0 % der 12 bis 17 Jährigen  
81,9 % der 18 bis 25 Jährigen

30-Tage-Prävalenz des  
Rauschtrinkens

15,2 % der 12 bis 17 Jährigen  
41,9 % der 18 bis 25 Jährigen

Regelmässiger Alkoholkonsum  
(wöchentlich innerhalb der letzten 12 Monate)

14,2 % der 12 bis 17 Jährigen  
39,8 % der 18 bis 25 Jährigen

Häufiges Rauschtrinken  
(innerhalb der letzten 30 Tage 4-mal oder öfter)

3,7 % der 12 bis 17 Jährigen  
12,9 % der 18 bis 25 Jährigen

Quelle: Darstellung von vier Indikatoren zur Messung übermäßigen Alkoholkonsums entsprechend der Drogenaffinitätsstudie 2011



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI





## ALKOHOLPRÄVENTION ... IN DEUTSCHLAND

### Aufklärungskampagnen zum Thema Alkohol

Informationen und Appelle zu verantwortungsvollem Konsum -> breite Öffentlichkeitswirkung

### Vernetzung von Akteuren: Gremien zur Koordinierung kommunaler und regionaler Strategien

Kooperation eines Alkoholberatungsangebotes mit Festveranstaltern, Polizei, Streetwork

### Gesetzliche Beschränkungen

Jugendschutzgesetz, Alkoholverkaufsverbot, Werbeverbot

### Kombination von Präventionsansätzen, die auf eine Veränderung des Verhaltens abzielen und solchen, die auf die Verhältnisse vor Ort Einfluss nehmen

Vorstellung des HaLT Projektes Berlin

Quelle: EU-Kommission 2006; Nationale Strategie zur Sucht- und Drogenpolitik



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



Präventionsprojekt für Kinder und  
Jugendliche mit riskantem  
Alkoholkonsum



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

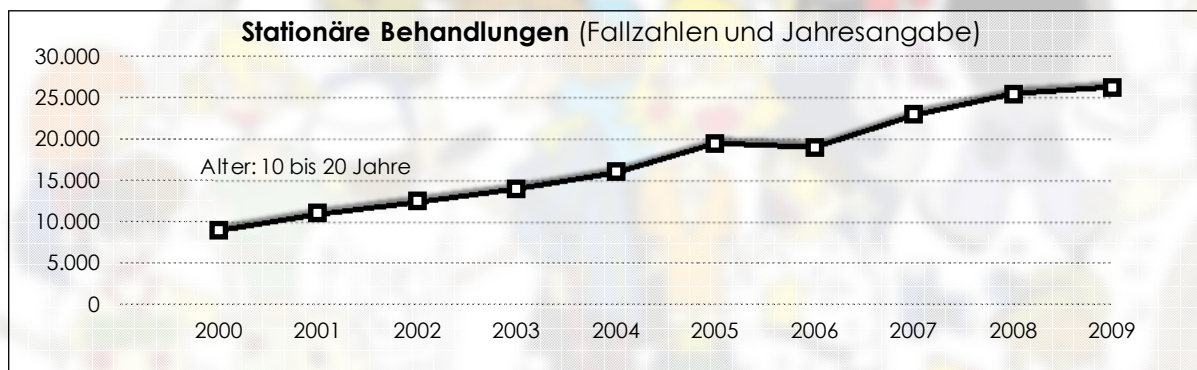
HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



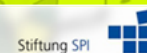
## HALT ... ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

**Politischer Hintergrund** (Darstellung des Anstiegs der Alkoholvergiftungen in Deutschland)



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de



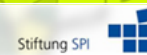
## HALT ... GESCHICHTE

- zweijährige Pilotphase von „Hart am Limit“ (HaLT) in Lörrach (2003-2004)
- Ausweitung zum Bundesmodellprojekt mit 11 HaLT-Standorten in 9 Bundesländern (2004-2007)
- Wissenschaftliche Begleitevaluation
- mehr als 170 Standorte in Deutschland



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de





## HALT ... PROJEKTSTRUKTUR



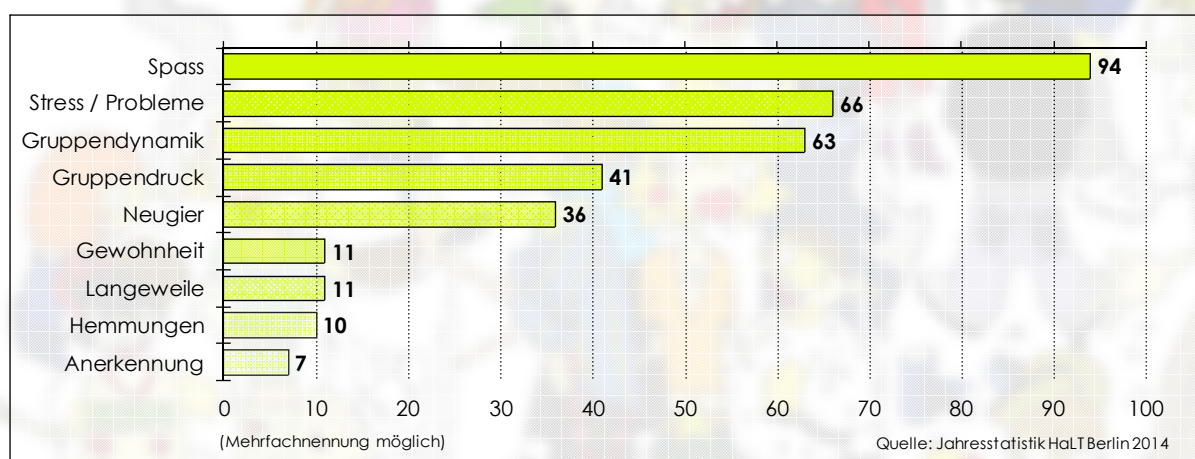
Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18, 10115 Berlin, Telefon: 0177-68 20 910, E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



## HALT ... KONSUMGRÜNDE VON KINDERN UND JUGENDLICHEN



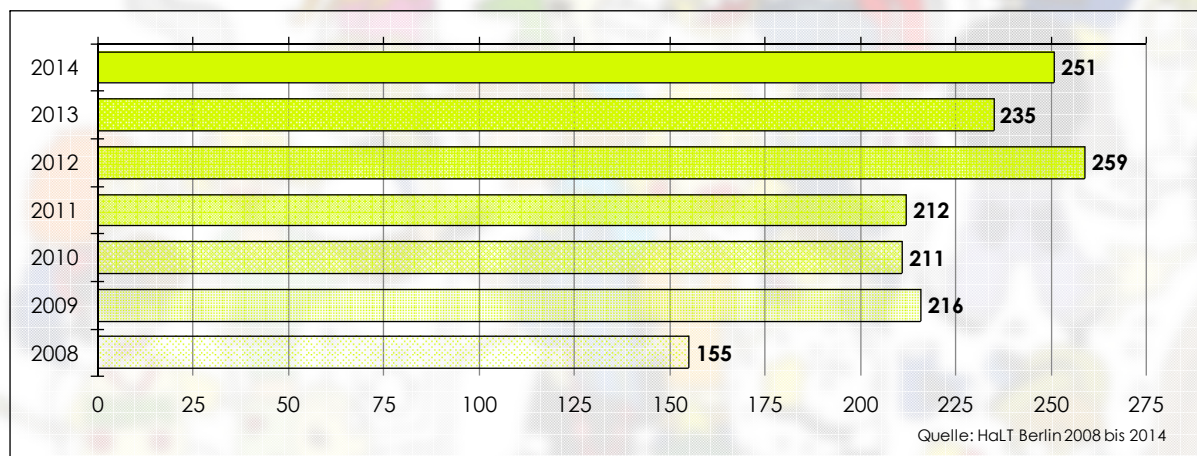
Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18, 10115 Berlin, Telefon: 0177-68 20 910, E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



## HALT ... FALLZAHL DER BERATUNGEN BEI ALKOHOLVERGIFTUNG



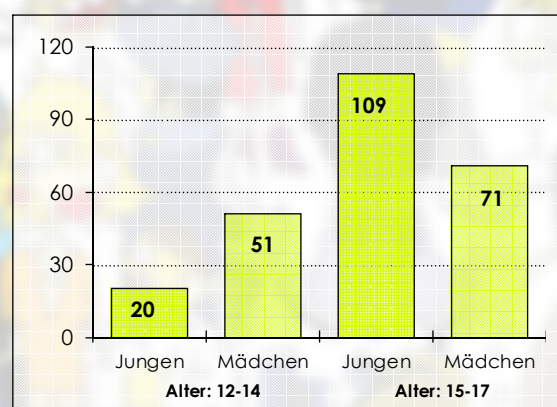
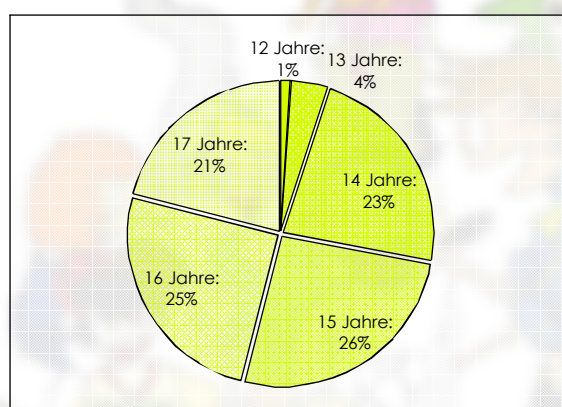
Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



## HALT ... ALTERS- UND GESCHLECHTSSPEZIFISCHE VERTEILUNG 2014



Quelle: Jahresstatistik HaLT Berlin 2014



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

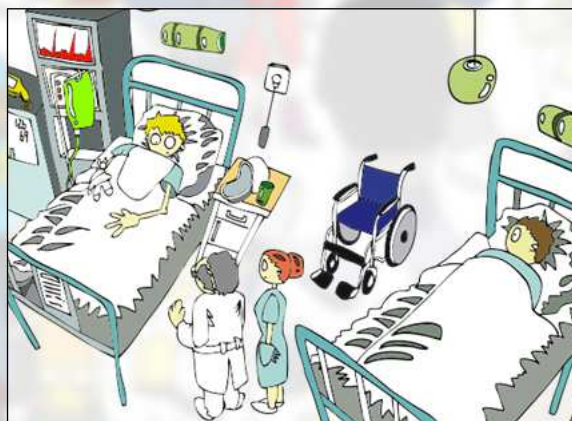
Stiftung SPI





## HALT ... KOOPERATION MIT DEN KLINIKEN

- Versorgung von 9 Berliner Kinderrettungsstellen und circa 20 Kinderstationen
- Bereitschaftsdienst am Wochenende
- 24/7 Hotline
- Projektvorstellungen, Kooperationsgespräche, Fortbildungsveranstaltungen
- Erstellung von Informationsmaterialien, z.B. Flyer, Plakate, Newsletter



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI

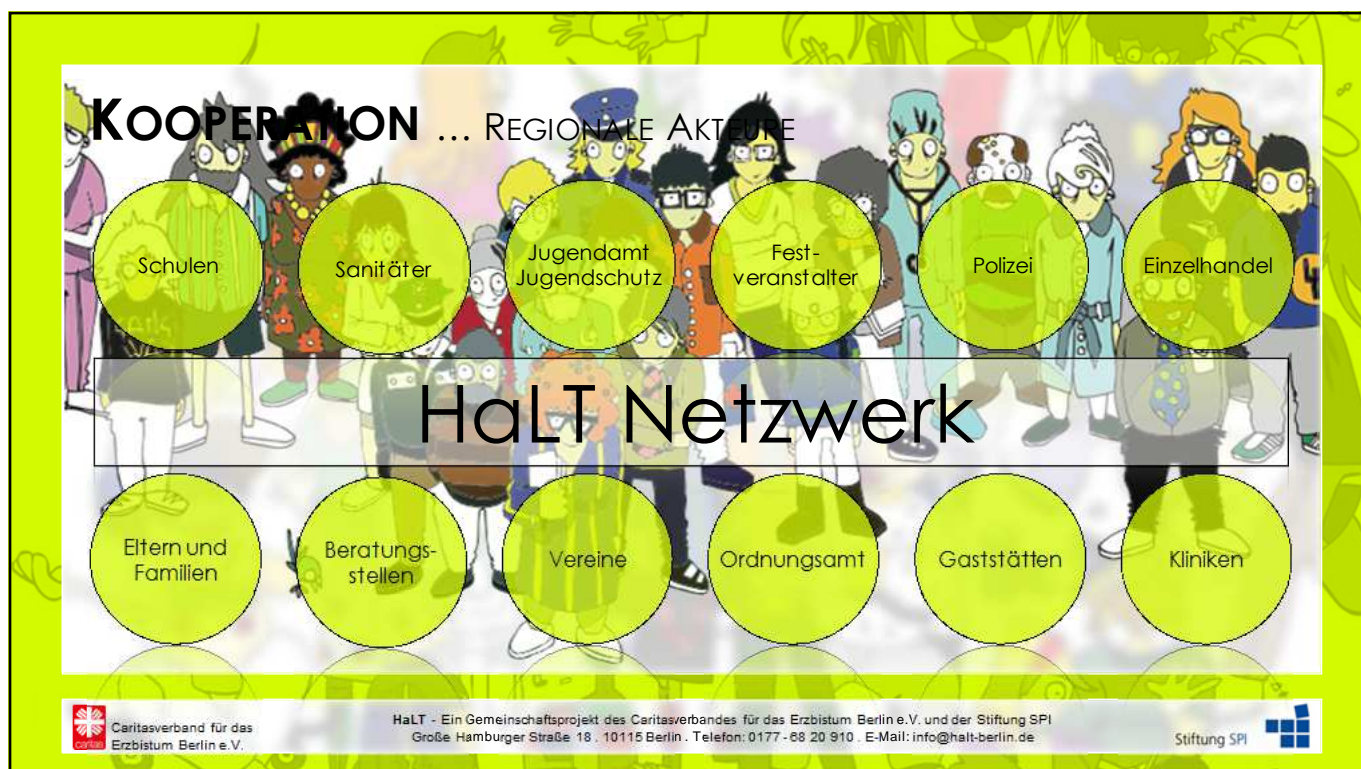


Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI





## KOOPERATIONSPROJEKTE

**FEIERABEND** – Kommunale Strategie zur Eindämmung des Alkoholkonsums auf öffentlichen Plätzen, dem Nöldnerplatz in Berlin Lichtenberg und dem Berliner Alexanderplatz

**REFLEKTOR** – Workshops zur Suchtprävention an Schulen

**IMPULS** – Beratungsangebot für riskant Alkohol konsumierende, straffällig gewordene Jugendliche und Heranwachsende

 Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.
 
 HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
 Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de
 

 Stiftung SPI



## FEIERABEND ... PROJEKTBAUSTEINE

### Implementierung eines Präventionsteams vor Ort - proaktiv

- Streetworkteam und Fachkräfte der Alkoholprävention mit alkoholpräventiven Angeboten vor Ort (Rauschbrille, Quiz, Infomaterialien)

-> *erfolgreiche Umsetzung...*



### Einsatzteam Alkoholberatung - reaktiv

- Rufbereitschaft für die Polizei, Beratungsangebot für die jungen Menschen durch Fachkräfte der Alkoholprävention.
- Information des Jugendamts durch die Polizei, falls junge Menschen mit riskantem Konsum auffällig werden und nicht an der Beratung teilnehmen.

-> *teils Kooperationshindernisse...*



## FEIERABEND ... KOOPERATION

- |  |   |
|--|---|
| - Planung verstärkter Alkoholkontrollen durch das Ordnungsamt (Alleingang) | + Klare Absprachen und Klärung der Zuständigkeiten (Lichtenberg)                          |
| - Kein Raum für Beratungsgespräche auf der Polizeiwache                    | + Vermittlung in das Alkoholpräventionsangebot durch Polizei und Streetwork (Lichtenberg) |
| - Erhöhung des Arbeitsaufwandes für die Beamten                            | + Beteiligung aller Akteure an der Konzeptentwicklung                                     |
| - Bedenken zum Thema Datenschutz   |   |

### Fazit:

Die Durchführung des Projektes war nicht für alle Beteiligten umsetzbar. Für eine erfolgreiche Umsetzung müssen alle Beteiligten den Bedarf erkennen und Interesse an der Umsetzung eines Projektes haben.

# IMPULS



Beratungsangebot für riskant  
Alkohol konsumierende, straf-  
fällig gewordene Jugendliche  
und Heranwachsende



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



## IMPULS ... ENTSTEHUNG UND BERATUNGSGRUNDLAGE

**Ausgangslage:** Bedarf der Berliner Jugendämter (Jugendhilfe im Strafverfahren)

- seit 2013
- Trägervertrag mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft in Berlin

**Beratungsgrundlage:** Weisung nach § 10 Jugendgerichtsgesetz (JGG)

- ambulante Maßnahme
- Zwangskontext



Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18 . 10115 Berlin . Telefon: 0177 - 68 20 910 . E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI





## ALKOHOL & DELINQUENZ ... ZUSAMMENHÄNGE

### Polizeiliche Kriminalstatistik 2014

29,4% aller aufgeklärten Fälle von Gewaltkriminalität unter Alkoholeinfluss

### Gewaltkriminalität

- Mord und Totschlag
- gefährliche und schwere Körperverletzung
- Vergewaltigung und sexuelle Nötigung, Verstümmelung weiblicher Genitalien
- Raubdelikte

→ Zusammenhang von Alkohol und Delinquenz

## ALKOHOL UND DELINQUENZ ... GEHIRN



Quelle: IMPULS 2015; Zeichnung: Anne Riethof

## ALKOHOL UND DELINQUENZ ... WIRKUNGSWEISE



Quelle: BZgA 2015 „Typische Ausfallerscheinungen nach Alkohol“



Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18, 10115 Berlin, Telefon: 0177-68 20 910, E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI



## ALKOHOL UND DELINQUENZ ... PERSÖNLICHKEIT



Quelle: IMPULS 2015; Zeichnung: Anne Riethof



Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
Große Hamburger Straße 18, 10115 Berlin, Telefon: 0177-68 20 910, E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI







# ALKOHOL UND DELINQUENZ ... ERFAHRUNG/SOZIALISATION



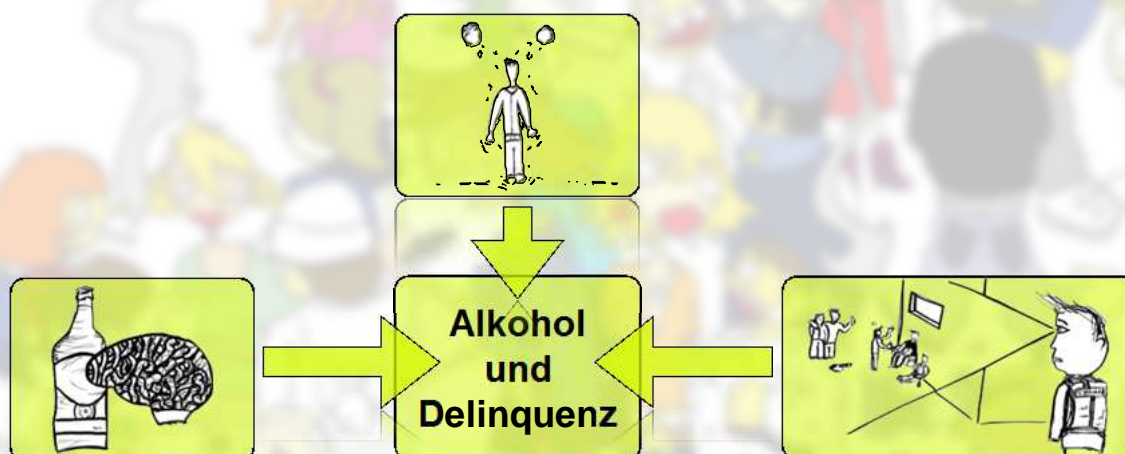
Quelle: IMPULS 2015; Zeichnung: Anne Riethof


 Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
 Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI 

# ALKOHOL UND DELINQUENZ ... ZUSAMMENSPIEL



 Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

HaLT - Ein Gemeinschaftsprojekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V. und der Stiftung SPI  
 Große Hamburger Straße 18 · 10115 Berlin · Telefon: 0177 - 68 20 910 · E-Mail: info@halt-berlin.de

Stiftung SPI 

## IMPULS ... FALLBEISPIEL

*„Ich war gefrustet, weil ich Stress mit meiner Freundin hatte. Am Abend habe ich dann mit nen paar Kumpels Wodka – Energy im Park getrunken, vier Becher oder so... Und dann kam Denis vorbei, so nen Macker mit dem meine Freundin mal was hatte. Den habe ich dumm angemacht und das ist irgendwie in ner Prügelei ausgeartet. Jetzt stehe ich vor dem Jugendrichter und habe dazu noch richtig Zoff mit meinen Eltern.“*

Matthias, 17 Jahre, Berlin

## IMPULS ... MODULE

### Beratungseinheit besteht aus drei Modulen:

- Anamnese: Lebenssituation, Konsum, Delinquenz
- Reflexion: individueller Zusammenhang von Alkohol und Delinquenz
- Perspektive: Zieldefinition und Entwicklung von Handlungsalternativen

### Ziel der Beratung:

- Reflexion des eigenen Handelns und des Konsums
- Erarbeitung alternativer Handlungsweisen und eines verantwortungsvollen Konsums



## IMPULS ... EVALUATION

*„Ich habe mich sehr wohl gefühlt.  
Konnte mich gut öffnen. Mir wurde  
zugehört und geholfen. Habe mir  
neue Ziele gesetzt. Ich bin gerne  
hergekommen...“* Alex, 19 Jahre



## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Jacqueline Hebbel  
Diplom Pädagogin

**Caritasverband für das  
Erzbistum Berlin e.V.**  
[hebbel@halt-berlin.de](mailto:hebbel@halt-berlin.de)

Iris Scheuberth  
M. Sc. Public Health, Diplom Sozialpädagogin

**Stiftung SPI – Sozialpädagogisches  
Institut Berlin**  
[scheuberth@halt-berlin.de](mailto:scheuberth@halt-berlin.de)